



Die Branddienstleistungsprüfung ist bei den Feuerwehren ein wichtiger Bestandteil in der Aus- und Weiterbildung geworden.

Wo sonst werden in der Ausbildung für den Löscheinsatz die verschiedenen Angriffsarten so intensiv und praktisch geschult wie bei dieser Prüfung.

Aber auch Fragen aus dem Bereich des Branddienstes sowie das Auffinden der einzelnen Gerätschaften im Fahrzeug gehören ebenfalls zur Ausbildung.

Die RL wurde im Dezember überarbeitet und steht auf der Website des LFV zum Download zur Verfügung. 10 Feuerwehren vom Bereich

(Kapfenberg, Kapfenberg-Parschlug, Kapfenberg-Diemlach, Kapfenberg-Arndorf, Kapfenberg-Hafendorf, BtF Böhler, Oberaich, Picheldorf, Aflenz und Etmießl) stellten sich mit insgesamt 23 Gruppen der Prüfung in Bronze, Silber und Gold und legten diese positiv ab.

Für die Einschulung der ein-



zelnen Gruppen und Abnahme der Prüfungen im eigenen Bereich wurden von den **4 Bewertern insgesamt 70 Stunden aufgewendet.**

Ich bedanke mich bei meinem Bewerterteam - Kameraden BR d.F. Werner Seidl, LM Thomas Feistritzer und LM Florian Freidorfer - für die korrekte Bewertung und die gute kameradschaftliche Einstellung und freue mich auf das neue Berichtsjahr. Als neuen Bewerter darf ich nochmals Florian Freidorfer im Bewerterteam herzlich

begrüßen und hoffe auf viele gemeinsame Tätigkeiten.

Als Bereichsbeauftragter für die Branddienstleistungsprüfung freut es mich ganz besonders, dass bereits so viele KameradInnen diese für die Ausbildung sehr praxisbezogene Prüfung in Bronze, Silber und Gold abgelegt haben.

Gleichzeitig spreche ich aber auch die Bitte aus, dass auch im nächsten Berichtsjahr die Feuerwehren, welche sich noch nicht der Prüfung gestellt haben, von dieser Ausbildung Gebrauch machen, um den Wissensstand zu erhöhen.

